

# Anmeldung

## Anmeldung und Vereinbarung zum 5. Brandenburger Nephrologie-Kolleg im Resort Schwielowsee vom 18.-19.06.2015 zwischen dem/r Teilnehmer/in:

Vorname/Name \_\_\_\_\_

Institution \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail (Pflichtfeld: Bitte unbedingt eine persönliche E-Mail-Adresse angeben zum Versand von Bestätigung und Teilnehmerfragebogen)

und dem: Brandenburger Nephrologie Kolleg e.V.  
c/o Dr. med. Jens Ringel  
Allee nach Sanssouci 7 • 14471 Potsdam

Anlässlich des 5. BBNK übernimmt das Brandenburger Nephrologie Kolleg e.V. die Kosten für das Kolleg und die Übernachtung vom 18.-19.6.15. Daneben übernimmt das BBNK angemessene und untergeordnete Kosten für Bewirtung zu den Hauptmahlzeiten. Der/die Teilnehmer/in versichert, darüber hinausgehende Kosten wie Minibar etc. selbst zu begleichen und einer ordentlichen steuerlichen Behandlung nachzukommen. Im Falle der Verhinderung wird der/die Teilnehmer/in ein Ersatzteilnehmer/in stellen oder bei „Nichterscheinen“ einen reduzierten Unkostenbeitrag von 300 Euro innerhalb von 4 Wochen nach dem Kolleg an das BBNK e.V. erstatten. Mit ihrer Unterschrift genehmigt die Verwaltungsleitung/Dienstbehörde auch die Teilnahme eines/r Ersatzteilnehmers/in, der/die im Falle einer Verhinderung an der Veranstaltung teilnimmt. Der/die Teilnehmer/in stimmt im Rahmen der Berichterstattung über das Kolleg der Veröffentlichung von Bildmaterial zu, auf dem er/sie ggf. abgebildet ist.

Potsdam, den \_\_\_\_\_

Dr. med. Jens Ringel

Unterschrift Teilnehmer/in

Unterschrift und Stempel Verwaltungsleitung/ Dienstbehörde oder Unterschrift und Praxisstempel

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Fax an 0331-743 19 14 oder im Original per Post an obige Adresse oder per E-Mail als Scan an info@bbnk.de

Die Nephrologie in Brandenburg wird unterstützt durch:

 <b>FRESENIUS MEDICAL CARE</b>	 <b>AMGEN</b> 6.000 €
 <b>MEDICE</b>	 <b>GEMEINSCHAFTSLABOR COTTBUS</b> MIZ FÜR LABORMEDIZIN, NIERENKOLLEGE UND INFEXIONSPROPHYLAXIE
 <b>Hospira</b>	 <b>Shire</b>
 <b>HEXAL</b> 5.000 €	 <b>Roche</b> 5.000 €
 <b>Vitasyn</b>	 <b>abbvie</b> 5.000 €
 <b>SANOFI</b>	 <b>cellOpharm</b> Ein Unternehmen der STADA Arzneimittel AG
 <b>Kaneka</b> KANEKA PHARMA EUROPE N.V.	 <b>BERLIN-CHEMIE MENARINI</b>
 <b>biamed</b> <sup>®</sup>	 Mitsubishi Tanabe Pharma GmbH
 <b>B   BRAUN</b> SHARING EXPERTISE	 <b>Medizintechnik diAMED</b>

Das 5. BBNK wird zusätzlich unterstützt von:

 <b>Deutsche Bank</b>	 <b>Otsuka</b> Otsuka people creating new products for better health worldwide
 <b>ALEXION</b> 2.000 €	



# 5. BRANDENBURGER NEPHROLOGIE KOLLEG

18. - 19.06.2015

Resort Schwielowsee 

Partner der Nephrologie in Brandenburg:

## 5. Brandenburger Nephrologie Kolleg vom 18.06.2015 - 19.06.2015

Resort Schwielowsee, Am Schwielowsee 117  
14542 Werder OT Petzow



- Themen:**
- Nephrologie heute
  - Gesundheitspolitischer Round Table
  - Wissenschaftliches Kolleg
  - Lipidtherapie
  - Peritonealdialyse
  - Nierenerkrankungen in der Schwangerschaft
  - Rechtliche Normen in der Versorgung

**Präsident:** Dr. med. Jens Ringel  
Dr. med. Christoph Dammerboer

**Information:** [www.bbnk.de](http://www.bbnk.de)

**Organisation/ Veranstalter:** Brandenburger Nephrologie Kolleg (BBNK) e.V.  
und Brandenburger Landesverband  
Nephrologischer Praxen (BLNP) e.V.

Kontakt: [info@bbnk.de](mailto:info@bbnk.de), [info@blnp.de](mailto:info@blnp.de)

**CME:** Voraussichtlich 14 Fortbildungspunkte der  
LÄKBB

**Schirmherrschaft  
und Unterstützung:**



### Donnerstag, 18.06.2015:

#### VORSYMPOSIUM LIPIDTHERAPIE

Vorsitz: Dr. med. Jens Ringel, Potsdam

13:05 - 13:40 Zielwerte in der Lipidtherapie in Abhängigkeit  
von der Risikokonstellation  
(Prof. Dr. med. Eberhard Windler, Hamburg)

13:40 - 14:10 Lipidtherapie im Kindes- und Jugendalter  
(Dr. med. Skadi Bebbo, Leipzig)

14:10 - 14:40 Erfolgreiche Organisationsstrukturen zur besseren Ver-  
sorgung von Patienten mit Fettstoffwechselstörungen  
(Dr. med. Franz Heigl, Kempten)

14:40 - 15:00 **Kaffeepause**

#### Eröffnung 5. BBNK

15:00 Dr. med. Jens Ringel / Dr. med. Christoph Dammerboer

#### SITZUNG I NEPHROLOGIE

Vorsitz: Dr. med. Christoph Dammerboer, Herzberg

15:05 - 15:40 RPGN – der nephrologische Notfall  
(Priv.-Doz. Dr. med. Wolfram Jabs, Berlin)

15:40 - 16:20 Katheter – Shunts neue Entwicklungen  
(Dr. med. Karen Petzold, Berlin)

16:20 - 16:40 **Kaffeepause**

16:40 - 17:20 Das nephrologische Jahr 2014/15 – Ein Überblick  
(Prof. Dr. med. Jürgen Floege, Aachen)

17:20 - 18:00 Zukunft der Dialyse (-vergütung)  
(Dr. med. Michael Daschner, Saarbrücken)

#### Berufspolitischer Abend

18:00 - 18:30 Maria Michalk, MdB  
(Vorsitzende der Arbeitsgruppe Gesundheit der  
CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Obfrau für die Union im  
Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages)

18:30 - 19:00 Berufspolitische Gesprächsrunde  
(Frau Michalk/Dr. med. Daschner/Prof. Dr. med. Floege)  
Moderation: Dr. Felix Cornelius

19:30 - 22:30 **Abendessen**

### Freitag, 19.06.2015:

#### SITZUNG II Schwerpunktthema: Peritonealdialyse

Vorsitz: Elke Wecke, Cottbus

08:30 - 09:05 Wachstumsfaktoren für Ihr  
Peritonealdialyse-Programm  
(Dr. med. Christoph C. Haufe, Erfurt)

09:05 - 09:40 Peritonealdialyse als primäres  
Behandlungsverfahren in der Akutsituation  
(Prof. Dr. med. Michael Koch, Velbert)

09:40 - 10:10 Dialysierlösung mit und ohne Citrat  
(Dr. med. Fabienne Aregger, Berlin)

10:10 - 10:30 **Kaffeepause**

#### SITZUNG III Schwerpunktthema: Medizinrecht

Vorsitz: Dr. med. Beatrix Kaltenmaier, Fürstenwalde

10:30 - 11:00 Patientenverfügungen – Auswirkungen auf  
die tägliche Praxis  
(RA Dr. jur. Martin Nanzka, Berlin)

11:00 - 11:30 Antikorruptionsrichtlinie – Auswirkungen auf  
die tägliche Praxis  
(RA Jörn Schroeder-Printzen, Potsdam)

#### SITZUNG IV Schwerpunktthema: Schwangerschaft

Vorsitz: Dr. med. Jan Fleck, Rüdersdorf

11:30 - 12:05 Nephrologische Komplikationen in der  
Schwangerschaft  
(Dr. med. Markus Bieringer, Berlin)

12:05 - 12:40 Immunsuppression und Schwangerschaft  
(Prof. Dr. med. Klemens Budde, Berlin)

12:40 - 13:15 Schwangerschaftsdiabetes  
(Prof. Dr. med. Ute Schäfer-Graf, Berlin)

13:15 - 14:30 **Mittagessen**

14:30 - 14:40 **Schlusswort**